



Prävention  
Essstörungen  
Praxisnah  
pepinfo.ch

## PEP

PEP ist eine Fachstelle zur Prävention und Früherkennung von Essverhaltensstörungen, Adipositas, Fitness- und Muskelsucht.

PEP unterstützt Betroffene und deren Umfeld.

PEP leistet Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu den genannten Themenbereichen.

PEP entwickelt und multipliziert gesundheitsfördernde Angebote zu positivem Körper- und Selbstbild, ausgewogenem Essverhalten, emotionaler Kompetenz und Resilienz. Alle Angebote sind alters- und fachspezifisch auf die Zielgruppe zugeschnitten und evaluiert.

## PEP Angebote Beratungsangebote & Triage

PEP berät [Menschen mit Essproblemen, -störungen und deren Umfeld](#) niederschwellig und kostenlos. PEP vermittelt weiterführende Hilfe und ist so ein Bindeglied zu Fachpersonen, Beratungs- und Therapieangeboten.

## Gesundheitsfördernde Angebote

- [PEP Informationsveranstaltungen zu Essstörungen](#)
- [Bodytalk PEP](#)
- [Bodytalk PEP Junior](#)
- [Papperla PEP](#)
- [Papperla PEP Junior](#)
- [PEP Gemeinsam Essen](#)
- [Healthy Body Image HBI](#)
- [Fourchette verte](#)
- [Digitale Projekte](#)

## PEP Organisation Anbindung & Finanzierung

PEP ist am Inselspital Bern angegliedert und wird finanziell von der Gesundheits-Sozial und Integrationsdirektion des Kantons Bern unterstützt.

Die Angebote werden von Gesundheitsförderung Schweiz, von Kantonen und anderen Trägerschaften unterstützt.

## Rechtsform & Team

Die Rechtsform von PEP ist ein Verein.

Ein interdisziplinäres Team von Fachpersonen entwickelt, multipliziert und verankert die Angebote.

Verein PEP: Fachstelle Prävention Essstörungen Praxisnah am Inselspital Bern, Kompetenzbereich für  
Psychosomatische Medizin, Lory Haus | [fachstelle@pepinfo.ch](mailto:fachstelle@pepinfo.ch) | + 41 76 368 96 17 | [www.pepinfo.ch](http://www.pepinfo.ch)  
Postadresse: Fachstelle PEP Fellerstrasse 15c 3604 Thun